

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 115.

Mittwoch den 18. Mai

1870.

Bei dem Königl. Theater dahier ist die Stelle eines Portiers vacant. Die dienstliche Beschäftigung desselben erstreckt sich nur auf die Abendstunden der Vorstellungstage. Der jährliche Gehalt beträgt 54 Thlr.

Die mit Civil-Verorgungsschein versehenen Militär-Personen, welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre deßfalligen Gesuche unter Beifügung des Verorgungsscheins innerhalb 10 Tagen persönlich bei der unterzeichneten Behörde einzureichen.
Wiesbaden, den 16. Mai 1870.

Intendantur der Königl. Schauspiele. Adelon.

Zur Erbauung einer Güterhalle nebst Geschäftslokal und Dienstwohnung für das Königl. Untersteueramt zu Wiesbaden sollen nachfolgende Lieferungen und Arbeiten an den Wenigstnehmenden vergeben werden:

1) Bruchsteinlieferung veransch. zu	84 Thlr.	Sgr.	—	Pf.	—
2) Kalklieferung	146	1	—	—	—
3) Sandlieferung	80	6	—	—	—
4) Steinmearbeit	794	20	10	—	—
5) Zimmerarbeit	843	19	4	—	—
6) Dachdeckerarbeit	247	10	9	—	—
7) Spenglerarbeit	128	24	—	—	—
8) Schreinerarbeit	692	4	3	—	—
9) Glaserarbeit	149	26	5	—	—
10) Schlosserarbeit	348	17	—	—	—
11) Tüncherarbeit	568	—	9	—	—
12) Hüttenarbeit	165	5	2	—	—
13) Plastererarbeit	109	15	—	—	—

und ist hierzu ein Submissionstermin auf Dienstag den 24. Mai Vormittags 10 Uhr in dem Geschäftslokale der unterzeichneten Behörde anberaumt worden.

Die Pläne, Kosten-Anschläge und Bedingungen können dahier an jedem Wochentage Vormittags von 9 bis 11 Uhr eingesehen werden, und sind die Offerten verschlossen und mit entsprechender Aufschrift bis zu dem bestimmten Termine hier einzureichen. Den Submittenten ist es gestattet, der Eröffnung der Submissionen beizuwohnen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1870.

Königl. Hochbau-Inspektion.

Bekanntmachung.

Gerichtlicher Verfügung zufolge werden **Donnerstag den 19. Mai l. J. Morgens 9 Uhr** und die darauffolgenden Tage in dem Hause Lannusstraße 9 in Wiesbaden zu 7174 fl. 12 kr. taxirte Waaren, bestehend in Spiegel, Bilder in geschmittenen Rahmen, Thermometer, Etuis, Musikuhren und Dosen, in Kunstwerken, Albums, Photographien, Necessaires u. d. m., versteigert.
Wiesbaden, den 7. Mai 1870.

Königliches Amtsgericht.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gastwirths Wilhelm Schäßler zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 3. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei

Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Mai 1870.

25

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der zur Ausstattung der hiesigen Kasernements erforderlichen Schränke neuer Art, für überhaupt 907 Mann, soll in verschiedenen Abtheilungen an die Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Submissionstermin auf

Freitag den 20. Mai e. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslokale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, anberaumt ist.

Die Beschreibung und Zeichnung der qu. Schränke, sowie die Bedingungen können daselbst täglich eingesehen werden.

Wiesbaden, den 8. Mai 1870.

341

Königl. Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und Beifahren von 2 Subitruhen Kies aus den Mosbacher Gruben zur Unterhaltung des freien Platzes an dem Tempel auf dem Neroberge öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 17. Mai 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Steuer pro 1870.

Um die Steuerzahlung für das Publikum wie für das Bureau möglichst wenig belästigend zu machen, lade ich die Zahlungspflichtigen hiermit ein, die Beträge zu bringen wie folgt:

Montag den 16. Mai die Bewohner der Straßen, welche mit den Buchstaben A, B, C beginnen.

Dienstag den 17. Mai die Bewohner der Straßen mit den Anfangsbuchstaben D, E, F.

Mittwoch den 18. Mai die Straßen mit G, H.

Donnerstag den 19. Mai die Straßen mit I, K, L.

Freitag den 20. Mai die Straßen mit M, N.

Samstag den 21. Mai die Straßen mit O, P, Q.

Montag den 23. Mai die Straßen mit R.

Dienstag den 24. Mai die Straßen mit S.

Mittwoch den 25. Mai die Straßen mit T, U, V.

Donnerstag den 26. Mai die übrigen Steuerpflichtigen.

Wiesbaden, den 14. Mai 1870.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden **Mittwoch den 18. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr** in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) 1 Kanape,
- 2) 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 4 Stühle,
- 3) 1 Spiegel, 1 Kanape, 3 Brandlisten, 1 Consolchen,

versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1870.

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

129

Mobilien-Versteigerung

heute Vormittag 9 Uhr anfangend

9855

Wilhelmstraße No. 2.

Delgemälde-Versteigerung

in Bingen am Rhein.

Aus der von dem verstorbenen Rentier Herrn A. Brück zu Bingen hinterlassenen Delgemälde-Sammlung werden circa 100 Stück

am Freitag den 10. Juni nächsthin

einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt. Dieselbe beginnt Vormittags um 10 Uhr in der Wohnung des Verstorbenen und werden Liebhaber mit dem Bemerkten geladen, daß sich Werke von Hemling, S. Franl, J. W. Roos, Mart. Vos, J. Ruysdael, v. d. Velde, J. v. Goyen, E. de Heem in der Partie befinden.

Blindenanstalt.

Durch die Expedition dieses Blattes ist uns von Frau J. W. für die Anstalt eine Gabe von 5 fl. zugekommen, wofür wir unseren herzlichsten Dank sagen.

Wiesbaden, den 17. Mai 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt:

Der Vorsitzende: v. Gageru.

Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe im Café Schiller. 168

Turn-Verein.

Alle Mitglieder, die sich für die Gesangsriege interessieren, werden ersucht, sich Donnerstag den 19. Mai behufs Eintheilung in dieselbe Abends um 9 Uhr in dem Vereinslocale zur Munderhöhle einzufinden.

Der Vorstand. 17

Bershönerungsverein.

Heute Mittwoch den 18. Mai Abends 8 Uhr im Locale des Herrn Eugen Bahl, Webergasse.

Vorstandssitzung

Tagesordnung: Außer Vereinsangelegenheiten Besprechung wegen eines demnächst zu veranstaltenden Maifestes.

Der Vorsitzende. 61

Melis.

prima, im Brod per Pfd. 16 1/2 fr.

Raffinade im Brod per Pfd. 17 fr.

Chocoladen von Ph. Wagner & Comp. in allen Nummern zu festen, realen Preisen, sowie Thee, grüne und schwarze ausgewählte Qualitäten, Schweizer Käse, echten Emmenthaler, saftige Qualität, wirkliche Giergemüsenudeln, anerkannt vorzüglicher Qualität, per Pfund 14 fr., Schmalz, prima, rein schmeckend, per Pfund 26 fr., sowie sämtliche Colonialwaaren mindestens gleich jeder Concurrenz billigst bei

10087 J. Haub, Ecke der Mühl- und Häuergasse.

Sehr gute eingemachte Bohnen sind zu haben bei 10100 Franz Köhr, Kirchgasse 35.

Zwetschen-Patwerge zu 10 fr. per Pfund bei 10118 J. W. Weber, Goldgasse 8.

Ludwigstraße 13 ist guter Mist zu verkaufen. 10098

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart.

Versicherungsstand am 1. Mai 1870: 13,700 Policen mit 33 1/2 Mill. Gulden Versicherungs-Summe.

Neuer Zugang in diesem Jahre: 1069 Anträge mit 1,942,000 Gulden Versicherungs-Summe.

Die Jahres-Prämie berechnet sich für eine Versicherung von fl. 1000. auf Lebenszeit nach Verhältnis der bis jetzt vertheilten Durchschnitts-Dividende von 39 Procent der Prämie für einen 25 30 35 40 45 50 55jährigen

auf fl. 13 1/2. 15. 16 1/2. 19 1/2. 23 1/2. 29 1/2. 37 1/2.

Wir laden zum weiteren Beitritt mit dem Bemerkten ein, daß aller und jeder Gewinn den Versicherten selbst wieder zu gut kommt und daß Diejenigen, welche in der ersten Jahreshälfte aufgenommen werden, noch an der Dividende des laufenden Jahres Antheil haben.

Die Haupt-Agentur zu Wiesbaden.

Wilhelm Auer. 10095

Corsets Pillaut de Paris.

M^{me} Pillaut a l'honneur d'informer les familles ainsi que Messieurs les Docteurs, qu'elle est arrivée à Wiesbaden avec un assortiment complet de Corsets et de Lingerie.

Elle y restera jusqu'au 25. Mai.

S'adresser à Mr. G. W. Winter, ou se trouve son Dépôt, Webergasse 5. 10089

Nerostraße 16 sind zu verkaufen: Eine Garnitur Polster-Möbel, Kamin, Schreibstimmoblen, Schreibtische, Spiegel mit Goldrahmen, ein desgl. mit vergoldetem Marmor-Trumeau, ein Silberschrank mit Spiegel, sowie noch andere feine Bücher- und Silberchränke, ein Buffet in Nußbaum mit Spiegel, ein Ausziehtisch, sowie noch andere Tische, Kommode, Waschkommode mit Marmorauflage, Kleiderschränke in Nußbaum und Tannen, Sopha's, Stühle, Bettstellen in Nußbaum und Tannen, ein vollständiges französisches Bett. 9987

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Buchbinderarbeiten und Cartons, sowie Reparaturen jeder Art. 10105 Karl Theis, Kirchhofsgasse 6 Parterra.

Die Besitzung „Adolphshöhe“, sich eignend für Herrschaftsst. Fabrikanlage oder feine Restauration, mit circa 4 Morgen arondirtem Flächenraum, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer daselbst. 10191

Ein eleganter Vogelstäng ist billig zu verkaufen Spiegelgasse 7 im Hinterhaus. 10084

Der ewige Alee von 5-6 Morgen ist zu verkaufen bei 10113 D. Kraft, Schwalbacherstraße 1.

Wasche zum Waschen wird angenommen bei 10125 Fr. Bauschmann, Wellritstraße 3.

Obere Schwalbacherstraße 61 im dritten Stock bei Frau Fischer wird Wasche zum Bügeln angenommen. 10096

Ein großer, runder Mahagonitisch mit geschütztem Fuß zu verkaufen Adlerstraße 4 im ersten Stock. 10077

Ein noch gut erhaltener Anseiltisch wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 10.04

Maschinennähereien und Stopperelen werden schnell und schön besorgt bei M. Jörg, Michelsberg 4. 10117

Ich bitte alle Diejenigen, welche mir noch schulden, binnen 14 Tagen ihren Verpflichtungen nachzukommen. 9652 M. Seck, Louisenstraße 16.

E. Lugenbühl, Marktstraße 28,

empfiehlt ihr Lager in
feinen Pariser Corsetten, grau und weiß,
Crinolinen,

alle Sorten Seide, Litze, Schnur, Knöpfe, Zwirn,
Gästel-, Näh- und Maschinen-Garne u.,
acht englische Strickbaumwolle, Näh- & Stecknadeln
zu reellen, billigen Preisen. 10026

Webergasse 16. Webergasse 16. C. W. Deegen.

Zur bevorstehenden Saison empfehle
einem geehrten Publikum mein reichhaltiges
Lager in

Galanterie- & Spielwaaren,
als: Wiener Leder- und Meerschamwaaren,
Wiener Stiefletten.

Galanteriewaaren jeglichen Genre's, in
Bronze, Holz, Perlmutter, Leder, Elfen-
bein und Schildpatt u. gearbeitet.

Pariser Schmuck-Gegenstände, das Neueste
darin. 10047

Glace-Handschuhe, gute Qualität.
Artikel für Herren, als: seidene Binden,
Cravatten, Hosenträger, Kragen und
Manschetten u., auch filirte und gestricke
Waaren (Jacken, Hosen u. Scharps) u.
Spazier-Stöcken, Regen- und Sonnen-
Schirme.

Eau de Cologne (echtes), Parfümerien,
Schwämme, Kämme und Bürsten
u. s. w.

Große Auswahl! Billigste Preise!
C. W. Deegen.
Webergasse 16. Webergasse 16.

Hausmacher-Leinen

in $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit von 24 fr. die Elle an in vorzüglicher
Qualität empfiehlt
10064 **G. W. Winter,**
5 Webergasse 5.

Toiletteseifen

in feinsten Qualität und eleganten Verpackungen, sowie ff. Par-
fümerien empfiehlt zu den billigsten Preisen
9906 **Fr. Schleucher,** Michelsberg 1.

Die Besitzer von **Bildern, Militäruniformen** betref-
fend aus den Jahren 1700—1870, welche solche zu verkaufen
wünschen, wollen sich nähere Erkundigungen einziehen im
Admerbad. 10051

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische **Sauermilch** und
vorzüglichen **Café.**
10075 **Restauration Dietenmühle.**

Liqueur Stomachique Universelle

Charles de Metternich,

fournisseur de la cour à Mayence,

(qu'il ne faut pas confondre avec ce qu'on appelle
ordinairement absinthe stomacale).

D'après l'expérience elle est un moyen sûr contre beaucoup
de maux d'estomac même les plus enracinés, flatuosités et
faiblesse de nerfs, elle a le goût fin et aromatique, fortifie
l'estomac et les organes de la digestion, ranime l'appétit et
se montre efficace généralement pour rétablir les fonctions
dérangées de l'estomac et du bas-ventre.

Cette Liqueur se vend par bouteilles à fl. 1. 24 kr. et
demi bouteilles à 45 kr. chez

10048 **J. B. Willms,** Markt 7,
A. Schirmer, Markt 10.

Abgekochten Schinken

in Auswahl bei **J. Gottschalk,** Goldgasse 2. 10031

12 Marktplatz 12 **Carl Köffel,** 12 Marktplatz 12
neben dem Hotel zum grünen Wald

empfiehlt sein amerikanisches Kopfwaschen, sehr wohltuend für
den Kopf. 10032

H. Wichmann, Coiffeur,

11 große Burgstraße 11,

früher am königlichen Hof-Theater in Berlin,
empfiehlt seinen **Salon zum Haarschneiden und**
Frisiren. Abonnements zu soliden Preisen. Herrn-Perücken
und Toupees von 2 Thaler an. 10050

Ecke des **M. Gerlich,** und Hochstraße
Michelsberg 31.

Kunstwäscherin,

empfiehlt ihr Geschäft für die Sommerzeit ergebenst und ver-
spricht beste und billigste Bedienung. 8581

Havana-Auswurf-Cigarren

das Hundert 3 fl., das Stück 2 kr. bei
9084 **Moritz Wallenfels,** Langgasse 19.

A. Brandscheid, Mühlgasse 4,

empfiehlt sein auf's Beste assortirtes Lager in **Borden** von
10, 12 und 16 Fuß, Dielen, Latten, Schallerbäumen u. zu den
billigsten Preisen. 9451

Eine schöne Auswahl prachtvoller **Villa's** hier
und in der Rheingegend sind zu verkaufen durch
Commissionär **Ch. Falker,** Ecke der Launus-
und Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen
Haus. 8448

Ein massiv gebautes zweistöckiges **Wohnhaus** nebst Hinter-
gebäude, Hofraum und Garten, auch für jedes Geschäft geeignet,
ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu ver-
kaufen. Näh. Exped. 5315

der Taunus-Eisenbahn



e Nassauische Eisenbahn.

mi 8:0 an gültig.

Station.	Abg.	Taunus-Eisenbahn												Nassauische Eisenbahn																
		2.		4.		6.		8.		10.		12.		14.		16.		18.		20.		22.		24.		26.		28.		
		u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	u. m.	
Limburg	ab	—	—	—	—	7	—	—	—	10	18	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	18	
Diez	ab	—	—	—	—	7	8	—	—	10	25	—	—	—	—	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	36		
Ems	ab	—	—	—	6	30	8	10	—	11	15	—	—	—	—	3	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	40	7	15
Wachen	ab	—	—	—	—	—	—	3	20	—	—	—	—	—	—	9	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	40	2	45
Obin	ab	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	11	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	45	5	—
Bonn	ab	—	—	—	—	—	—	6	40	—	—	—	—	—	—	12	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	45	5	45
Coblenz	ab	—	—	—	—	5	50	8	—	—	—	—	—	—	—	2	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	30	7	5
Lahnstein	ab	—	—	—	—	7	—	8	40	—	—	—	—	—	—	3	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	7	40
Wiesbaden	ab	—	—	7	3	8	36	10	10	—	—	1	22	2	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	45	9	10
St. Willibrord	ab	—	—	7	38	9	10	10	34	—	—	1	55	3	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	24	9	40
Mosbach	ab	—	—	8	3	9	33	10	48	—	—	2	8	3	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	48	10	2
Wiesbaden	an	—	—	8	15	9	45	11	—	—	—	—	—	—	—	6	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	10	12
Curve	ab	—	—	8	7	9	36	10	53	—	—	2	13	3	47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	53	—	—
Cassel	an	—	—	8	15	9	45	11	—	—	—	—	—	—	—	6	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—
Main	an	—	—	8	30	10	10	11	25	—	—	2	35	4	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	30	—	—

October 11 eingeleitet.

Bug 28 zwischen Coblenz u. Frankfurt nur Sonntags und ohne Dampflok nach Mainz u. nur nach dem Monat Juni, Juli, August u. September

J. E. Bernhardt, Optiker.
 Optische Werkstatt (Kallmühl)
 Optische Werkstatt für Brillen, Doctor O. Kallmühl in Berlin, jetzt in Berlin.
 Straß 45. — Berlin über Hauptbahnhof.

Taunusstrasse 8. Wiesbaden. Taunusstrasse 8.

Aux Fabriques de Lyon.

Verzeichniss einiger Preise.

Comptoir des Soiries.

Indische Foulard-Kleider von 15 fl. an das Kleid;
" 18 fl. 40 kr. das Kleid; " **Pompadour** zu
Einfarbige Foulards von 1 fl. 24 kr. an per mètre;
Toile du Japon, qualité extra, von 2 fl. 15 kr.
an per mètre;
Schwarzer gekochter Lyoner Taffetas von
2 fl. 18 kr. an per mètre;
Schwarzer Faille und Poult de soie von
3 fl. an per mètre;
Farbiger Faille und Poult de soie von 2 fl.
48 kr. an per mètre;
Schwere façonnirte Seidenstoffe von 28 fl.
an das Kleid;
Taffetas Bounet, Moire antique, Satin,
Velours etc. zu sehr billigen Preisen.

Comptoir des Châles.

Französische gewirkte Cachemire-Longs-
Châles, Werth 42 fl., zu 28 fl.;
Französische gewirkte Cachemire-Longs-
Châles pur Terneaux von 60 fl. an;
Gestreifte Cachemire-Longs-Châles zu 12 fl.;
Schwarze Cachemire-Longs-Châles v. 9 fl. an;

Schwarze gestickte Cachemire-Châles mit
seidenen Fransen von 4 fl. 30 kr. an.

Comptoir des Lainages.

Sultane chinée von 3 fl. 36 kr. an das Kleid;
Gestreifte Popeline, neuer Stoff, das Kleid zu 4 fl.;
Crépon granité, sehr schöner Stoff, zu 36 kr.
per mètre;
Sultane unie in allen Farben von 48 kr. an per mètre;
Schwarzer Alpaca von 36 kr. an per mètre;
Farbiger Alpaca und Mohair von 42 kr. an
per mètre;
Schwarze und farbige Grenadine für Costumes
in reichster Auswahl und zu sehr ermässigten
Preisen etc. etc

Comptoir des Dentelles.

Lama-Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;
Indische Lama-Spitzen-Châles von 10 fl. an;
" 13 fl. an; " " " **doppelte**
Indische Lama-Spitzen-Jacken von 18 fl. an;
Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 30 kr. an;
Eine sehr grosse Auswahl in allen Arten von **Spitzen-**
Ueberwürfen der neuesten Mustern, in schwarz
und weiss, zu den Fabrik-Preisen.

Maurice Ulmo,

Fabrikant de Soiries Rue de Bourbon No. 35 à Lyon.

Eischränke-Fabrikation

eigener und neuester Construction

von **J. E. Bernhardt, Schulgasse No. 3.**

Ich empfehle einem geehrten Publikum meine auf's Zweckmässigste eingerichteten **Eischränke**
für Haushaltungen, Restaurationen etc.

NB. Zeugnisse über deren Eisersparniß und Kältegrad liegen vor.

Achtungsvoll

J. E. Bernhardt, Spengler.

9900

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der **Spezial-Arzt** für Epilepsie **Doctor O. Killisch in Berlin**, jetzt Conifen-
strasse 45. — Bereits über Hundert geheilt. 395

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

Magasin de nouveautés et de confections.

Das Neueste

in

Damenkleiderstoffen,

fertigen Roben, Sommermänteln,

Jacquets &c. &c.

in grossartigster Auswahl.

Feste Preise!

984

Lager

958

in allen Sorten Kleiderstoffen vom einfach billigsten bis zum elegantesten Geschmack, Westfälische, Böhmishe, Sächsishe und Hausmacher-Leinen, Tisch- und Handtücher, weiße und farbige Taschentücher.

Jacob Meyer jun.,

13 Marktstraße 13

unter'm Uhrthurm.

Reelle Preise! Gute Bedienung!

Große Auswahl

in Tuch und Birkins, weiße und farbige Vorhangstoffe in allen Breiten, Woll, Jaconet, Bettzeuge, Barchente, Tisch- u. Bettdecken, Flanelle, Rattune, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Die Parixische Waldwoll-Gichtwatte, das Oel, die Unterkleider,

besonders aber das **Extrakt** zur Selbstbereitung der so überaus heilsamen

Liefernadelpäder

werden alle an **Gicht** und **Rheumatismus Leidenden** hierdurch wiederholt angelegentlich empfohlen.

Der Alleinverkauf für **Wiesbaden** befindet sich bei **Bacharach & Straus**, Webergasse.

395

Nerosstraße 36, zweite Etage,

werden **Sühneraugen**, eingewachsene Nägel ohne Schneiden, Brennen oder sonstige Anwendung von Medicamenten in 8-10 Minuten gänzlich beseitigt. Consultationen bei Damen werden in und außer dem Hause von einer Dame vollzogen.

8700

L. Ritter, Operateur.

Moiré-Schürzen

mit Verzierung von 1 fl. 12 fr. an, feine leinene **Damen-Schürzen** in neuen und eleganten Mustern empfohlen

808

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich neben meinem Kappenlager auch ein **Kurzwaaren-Geschäft** errichtet habe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel führe. Um geneigten Zuspruch bittet

776

Ch. Leicher, Wegergasse 22.

Glace-Handschuhe

und **Sommer-Handschuhe** zu sehr billigen Preisen empfiehlt

8891

M. Foreit,

Kirchhofsgasse 2.

Adolphshöhe.

Täglich frischen Malwein. 9125

Hammermüller Brod,

Weißbrod und Kornbrod, kriecht täglich frisch ein bei
C. W. Schmidt,
9151 Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße.

Käse:

Emmenthaler Schweizerkäse,
Edamer Käse,
Ramadoux,
Limburger,
Kräuterkäse,
Parmesan,
Fromage de Brie,
Boudons,

sowie ausgezeichnete Schwäbischer Käse empfiehlt
7305 **J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

Nur ächte Briefmarken zu sehr herab-
gesetzten Preisen in
115 **Wilhelm Roth's Kunst- & Buchhandlung.**

Clavier-Unterricht

wird gründlich erteilt in und außer dem Hause von
Heinrich Becker, Musiklehrer,
9087 Langgasse 17 (Conditorei Gottlieb).

Alle in das **Buchbinder-, Stanz-, Portefeuille- und
Cartonage-Geschäft** einschlagende Arbeiten, sowie Repa-
raturen werden schnell und billigt angefertigt durch
9883 **A. Petri, Langgasse 23, Hinterhaus Parterre.**

Ovale nussbaumene **Tische, Küchenschränke** und Bettstellen sind
zu verkaufen bei **Schreiner Hess im Schwalbacherhof.** 4727

Ein **frequentes Colonialwaarengeschäft** abzugeben.
Näheres Expedition. 9856

verschiedene **Möbel**, als: Schränke, Tische, Kanape's etc., sind
zu verkaufen Louisenstraße 16 Parterre. 9706

Zu verkaufen Nerostraße 30: mehrere **Spiegel, Bettstellen,**
nussbaumene u. tannene, ein **Kleiderschrank, Waschtische, ein Blumen-**
Tisch, Kleidergestelle, mehrere kleine Schränke, ein großer eichener
Schreibtisch mit zwei Schränkchen und Aufsatz, mehrere Tische
und ein **Kaunig.** 10093

Ein neuer **Kleiderschrank** und eine **Kommode** zu verkaufen
bei **J. Wagner, Louisenstraße 16.** 9923

Steingasse 13 ist ein neues **Oberbett** zu verkaufen. 9929

Gebrauchte liegende **Dachfenster** werden zu kaufen gesucht.
Näheres Expedition. 10016

Feldstraße 13 ist ewiger **Klee** zu verkaufen. 10062

Bei **Bullenwarter Becht** sind **Pflanzen** zu haben. 10065

Ein gutes **Tafelclavier** ist billig zu verl. Marktstr. 8. 10042

Eine **Garnitur Möbel** mit braunem Damast und ein wenig
gebrauchter **Sessel** billig zu verkaufen Schillerplatz 3. 9456

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Döfenbad wieder direkt
bezogen werden. **A. Momberger, Moritzstraße 7.** 6717

Ruhrkohlen

bester Qualität sind direkt vom Schiffe
zu beziehen bei
6936 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

Rohfleisch per Pfd. 12 fr. bei **M. Nikolai, Steing. 23.** 10034

Dr. med. B. Rolles, praktischer Arzt,

Tannusstraße 10. 9057
Sprechstunden: Morgens von 9-10, Nachmittags von 3-4 Uhr.

Zur geistl. Beachtung!

Vom 1. Juni d. J. befindet sich mein Verkaufslocal in
Papierwäpche, Hüte etc.

Langgasse 4.

10054 Achtungsvoll **Fritz Barth, Webergasse 54.**

Gartenlokal zur Rheinluft in Schierstein.

Familien, Gesellschaften und Vereinen empfehle ich mein
Local bei Ausflügen bestens **Fr. Wehnert.** 7815

Café Schiller.

Heute: Krebs-Suppe.

Im **Ritten** von Glas u. s. w. empfiehlt sich
10116 **M. Jörg, Michelsberg 4.**

Frankfurt, 16. Mai. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu
folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl. 45 kr., Korn 9 fl. 40 kr., Gerste
9 fl. 30 kr., Hafer 8 fl. 45 kr.

Frankfurt, 16. Mai. Auf dem heutigen Viehmarkte waren zuge-
trieben: 240 Ochsen, 180 Kühe und Rinder, 220 Kälber und 200 Hammel.

Die Preise stellten sich:
Ochsen 1. Qual. per Ctr. 34 fl. 2. Qual. 35 fl. per Ctr.
Kühe und Rinder " " " " " " " " " " " "
Kälber " " " " " " " " " " " "
Hammel " " " " " " " " " " " "

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870 16 Mai.	6 Uhr Morgens.	3 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	332,44	332,63	333,25	332,77
Thermometer (Reaumur).	10,6	18,0	10,0	12,86
Dunstspannung (Bar. Lin.).	3,20	4,46	4,17	4,04
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	64,1	49,9	94,8	69,43
Windrichtung.	S.W.	W.	W.	
Regenmenge pro " in par. " " " " " "				

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rhess. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.15. Rückunft: 8.35.
11.25. 2.40. 6.35. 9.

Tannusbahn: Abgang: 5.45.* 6.20. 8.30. 10.55.* 12. 2.15. 3.55.*
5.20.* 6.30. 8. 8.50. Rückunft: 7.55. 10. 11.10. 1. 3.13.* 4.20.
5.10.* 7.15. 7.55. 10.10. 10.30. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormit-
tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute **Mittwoch** den 16. Mai
Kursaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik.
Verschönerungs-Verein. Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung im Local
der Restauration Engenbühl, Webergasse.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Schreibstunde.
Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Café Schiller.

Frankfurt, 16. Mai 1870		Wechsel-Course.	
Gold-Course.		Ausschuss 100% 1/2 b.	
1. Noten	9 fl. 45 - 47 fr.	Berlin	104 1/2 %
20 Reichs-Münze	9 - 14 1/2 - 4 1/2	Stuttg.	105 1/2 %
Russ. Imperiales	9 - 46 - 48	Hamburg	88 1/2 %
Preuss. Reichs-Münze	9 - 58 - 59	Wien	104 1/2 %
London	5 - 36 - 38	London	119 1/2 % b. u. C.
Engl. Sovereigns	11 - 55 - 59	Paris	94 1/2 %
Preuss. Reichs-Münze	1 - 45 - 45 1/2	Wien	95 1/2 % b.
1. Noten	5 - 25 - 29	Sicilien	8 1/2 %

Dr. Schröder, Augen-Arzt,
Landhaus Ruhleben (Aerothal).

Sprechstunden von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr;
für Arme Mittwochs und Samstags von 2 bis
4 Uhr unentgeltlich.

Aufnahme von Patienten auch zur Verpflegung
täglich. Programme gratis. 9466

Beau-Site.

Eröffnung der Garten-Restoration.

Gute Speisen à la carte, feine Weine, Erlanger und
Wiener Flaschenbier, täglich frischer Maiwein. Mäßige Preise,
gute Bedienung. 255

Café Schiller,

Goldgasse 6. 8283

Table d'hôte

um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

Café - Restaurant Doré,

Taanusstrasse 26. 9752

Table d'hôte

um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

Weinwirthschaft & Restauration

von **J. Hilger,** Marktplatz 10.

Es können noch einige Herrn am Mittagstisch nebst einem halben
Schoppen Wein zu 30 Kreuzer von 12—2 Uhr Theil
nehmen. 9888

24 Nerostraße. Nerostraße 24.
Gasthaus zum Guttenberg.

Täglich Mittagessen von 12 bis 2 Uhr zu 24 kr., 30 kr.
und höher in und außer dem Hause.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Vorzügliches Wuth'sches Lager-Bier.

Reingehaltene in- und ausländische rotke und
weisse Weine. 9916

Michelsberg H. Philippi, Michelsberg
3, 3,

empfiehlt:

franz. Salatöl per Schoppen 22 kr.,
Birngelbe per Pfund 14 kr., Rübentraub per Pfund 7 kr.,
Melis per Pfund 16 1/2 und 17 kr., Rassinade 17 1/2 und 18 kr.
im Brod, 9430

festes amerik. Schweineschmalz per Pfund 26 kr.,
sowie sämmtlichen Kaffee noch zu den bekannten billigen Preisen.

Schuhe und Stiefeln.

J. Dichmann, Langgasse 8a,

empfiehlt sein neu hergerichtetes Lager theils eigener, theils
fremder Fabrikate, als:

Herrenstiefeln in Glanz- und Wachsleder mit und ohne
Doppel-Sohlen, desgleichen in Lasting und Kidleder, letztere
fußleidenden Herren sehr zu empfehlen;

Schaft-, Zug- und Schnürstiefeln für Knaben;
Damen- und Kinderstiefeln in den verschiedensten Sor-
ten Leder, sowie schwarzem und farbigem Lasting, zum Schnü-
ren mit Elasticque und zum Knöpfen;

Herren-, Damen- und Kinderpantoffeln in schwarzem
und farbigem Leder, als auch in Blüsch, Stramin und Lasting;
Bromenaden- und Ballschuhe mit und ohne Absatz.

Alleinige Niederlage der mit der Sohlen-Nähmaschine
gefertigten **Damenschuhwaaren**, solider wie Handarbeit, von
Otto Herz und Co. in Mainz.

Reparaturen werden den geehrten Abnehmern pünktlich
und vorkommende kleinere unentgeltlich besorgt.

NB. Niederlage in allen Sorten **Haushaltungsbürsten**
und **Besen**, **Reisefloßern** u. s. w.

Preise wie bekannt billig und fest.

9197

J. Dichmann, Langgasse 8a.

Meinen geehrten Kunden zur gefälligen
Beachtung, daß **Donnerstag den 19. Mai**
mein Laden geschlossen bleibt.

S. Marxheimer,

9862

Lederhandlung.

Eine neue Sendung feiner

Pariser Blumen

sind heute in großer Auswahl angekommen.

248

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Haus- und Küchengeräthe

empfiehlt in reicher Auswahl

9222 **Wilh. Weygandt,** Langgasse 20 neben dem Adler.

Mineral- und Süßbäder

liefert

Bademeister **Mahn,** Webergasse 40. 7334

Wilhelm Egenolf, Tapezirer, Adlerstraße 34, empfiehlt
sich im Polstern und Tapeziren unter Zusicherung guter Arbeit
und billiger Bedienung. Auch kann daselbst ein braver Junge
in die Lehre treten. 4744

Hochstätte 28

227

sind alle Sorten **Stroh,** Heu, Grummet, Spelzenspreu, Paser
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

An- und Verkauf

von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porto-
spée's u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Eis- und Fliegenschranke

empfeht **H. Schlachter**, Langgasse 12. 10081

Mullblousen, gestickte Garnituren, Kragen, Manschetten, Chemisetten, Rockgarnituren und Mäuschen &c. in großer Auswahl empfiehlt

10112 **M. Foreit**, Kirchhofsgasse 2.

Glace-Handschuhe, Dänische Handschuhe, Sommer-Handschuhe

in größter Auswahl bei 9860 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Sonnen-Schirme & En-tout-cas

empfeht in größter Auswahl zu billigen Preisen 7561 **H. Profitlich**, Metzgergasse 20.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heute dahier ein **Aehl- & Landesproducten-Geschäft** verbunden mit

Commission & Incasso

eröffnet habe.

Alle in obiges Fach einschlagende Artikel führe nur in den besten Qualitäten.

Wiesbaden, den 14. Mai 1870.

9766 **H. Stiff**, Kirchgasse 31.

Schönes Eichenholz

von 1, 1½ und 2 Zoll Dicke wird heute Mittwoch auf dem hiesigen Taunus-Bahnhof billigst abgegeben und Aufträge von **Bindernagel & Söhne** aus Gelnhausen angenommen und reell ausgeführt. Näh. bei **H. Vogelsberger**. 9938

Das **Landhaus** Mainzertstraße 27 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Wilhelmstraße 5a, 4. St.** 2070

Villa Hollandia

mit großem Garten, Stall, Remise &c. ist Wegzugshalber zu verkaufen. Näheres bei dem Besitzer daselbst. 10126

Prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, sind zu verkaufen durch **Commissionär K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8048

Kleiner Bauplatz

in der verlängerten Moritzstraße ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4997

Taunusstraße 4 ein junger Jagdhund billig zu verk. 9750

Ein junger **Hund**, ganz weiß mit schwarzen Ohren, ist zugehauen. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen auf der Dientmühle. 10075

Ein Kind wird in Pflege genommen **Helenenstr. 15, Strß.** 10088
Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näh. **Exped.** 10092

Nachträglich!

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Schachtstraße 21 der holden Fräulein **Emilie R.** zu ihrem 17. Wiegenfeste! Mehrere Freunde. 10114

Ein **Kanarienvogel** ist entflohen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung **Schwalbacherstraße 6, 2. Stod.** 10068

Entflozen ein **Kanarienvogel**. Wer denselben Bahnhofstraße 7, Zimmer No. 10, zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. 10133

Verloren

am Samstag auf dem Wege nach dem Speierstropf und von da durch das Dambachthal nach der Stadt eine **Brille** (Augenglas). Abzugeben gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 10027

Verloren am 12. d. M. vom Kurjaal durch die Promenade nach Sonnenberg eine goldene **Cylinderuhr** (Damenuhr). Dem redlichen Finder eine gute Belohnung in der Exped. 9770

Verloren durch die Bleichstraße, Faulbrunnenstraße, Kirchgasse und Ellenbogengasse ein **10-Francsstückchen**. Abzugeben gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 10067

Am Sonntag Morgen wurde ein schwarzes seidenes **Kindersäckchen** vom Nerothal bis zur Taunusstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung im Badhaus zu den zwei Böden abzugeben. 10033

Am Sonntag Mittag wurde ein goldener **Siegelring** mit bläulichem Stein in der Metzgergasse verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. 10033

Die Hälfte eines tugelförmigen **Medaillons** ist auf dem Wege durch die Lang- und Kirchgasse verloren worden. Abzugeben gegen einen Thaler Belohnung **Emserstr. 6 Parierre**. 10058

Verloren vom warmen Damm durch die Wilhelmstraße und Häfnergasse ein 2r Theil von **Der Navitätenladen**. Abzugeben gegen Belohnung **Michelsberg 30** zwei Treppen hoch bei Brünig. 10041

Verloren gestern Morgen ein Stück **Barège**. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Russischen Hofe 2 Tr. hoch. 10110

Verloren oder weggenommen wurde am Samstag den 14. Mai auf dem Wege von der Dohheimersstraße bis zur Rheinstraße dem Fuhrknecht des Eiswaagens des Herrn **Wenz** ein kleine **Schneppwaage** (Scala für 7-50 Pfund eingerichtet) ohne Brett. Auch wurde eine **Beißsche** am 9. Mai in der Mainzertstraße von einem Arbeiter weggenommen, was von den Bewohnern in Nr. 12 und 13 daselbst gesehen wurde. Der Auskunftgebern oder Wiederbringern dieser Gegenstände eine Belohnung **Spiegelgasse 4**. 10121

Ein goldenes **Armband** gefunden. Abzuholen **Taunusstraße 30** im ersten Stod. 10099

In ein hiesiges feines Putzgeschäft wird ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 8871

Ein **Bügelmädchen** sucht Beschäftigung. N. Römerb. 12. 10077

Eine perfekte und in ihrem Fach durchaus geübte **Büglern** findet eine dauernde Stelle. Näheres Expedition. 10077

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. N. Exped. 10108

Mauergasse 21 können Mädchen das Kleidermachen erl. 10083

Eine im Nichten für die Maschine geübte **Weißzeugnäherin** wird für gleich gesucht bei **M. Jörg, Michelsberg 4**. 10111

Ein Mädchen kann das **Bügeln** unentgeltlich erlernen. Näh. bei der Expedition d. Bl. 10022

Ein **Bügelmädchen** kann noch zwei Tage in der Woche Beschäftigung erhalten. Näheres Expedition. 10022

Es können bei mir noch Mädchen das **Weißnähen** und **Weißsticken** gründlich erlernen.

E. Oberheim, Neugasse 13. 10022

Gesucht.

Tüchtige Kleidermacherinnen und eine Maschinennäherin finden sofort dauernde Beschäftigung Webergasse 6. 10071
Beschäftigung im Waschen zc. gef. Friedrichstr. 31 Brh. 1003
Eine Näherin findet dauernde Beschäftigung Saalg. 26. 10124
Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näh. Goldgasse 16. 10123
Mädchen, im Kleidermachen bewandert, finden dauernde Beschäftigung; auch können Mädchen dasselbe gründlich erlernen. Näh. Neugasse 8. 10067

Stellen-Gesuche.

Ein Küchenmädchen und ein zweiter Hausbursche, der auch Gartenarbeit versteht, werden sofort in ein Curhaus gesucht. Näh. Exped. 255
Ein braves Mädchen wird auf den 1. Juni gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 31 im Hinterhause. 9255
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird in eine kleine Familie gesucht. Näh. Exped. 9273
Ein ordentliches, braves Mädchen gesucht Nerostraße 24. 9015
Es wird ein Dienstmädchen gesucht von H. Philipp, Michelsberg 3. 9944
Ein junges, braves Mädchen wird für leichte Hausarbeit auf gleich gesucht Adlerstraße 3, Hinterhaus, eine Stiege hoch. 9949
Eine gelesene Person, welche die Pflege eines kleinen Kindes übernehmen kann und die eine ähnliche Stelle schon bekleidet hat, wird zum baldigsten Eintritt gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 9912
Gegen guten Lohn wird ein Mädchen, welches in Küchenarbeit erfahren ist, gesucht Wilhelmstraße 19. 9902
Zur Stütze der Hausfrau wird ein solides Mädchen gesucht und ist demselben Gelegenheit geboten, sich im feinen Kochen auszubilden. Gute Behandlung und Bezahlung nach Leistungen wird zugesichert. Näheres Expedition. 9899
Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas nähen kann, wird gesucht Welltriststraße 5, Hinterh. 9980
Ein Zimmermädchen wird in ein Hotel gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 9988
Eine gebildete Dame, in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren, sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame als Gesellschafterin oder zur Stütze der Hausfrau; auch würde dieselbe einem älteren einzelnen Herrn den Haushalt führen. Näh. Exped. 9993
Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen in einem Hotel oder zur Bedienung von Fremden. Näheres Expedition. 9266
Für die Augenheilanstalt wird eine Krankenwärterin gesucht. Gute Zeugnisse müssen vorgelegt werden. Näheres Elisabethenstraße 9 bei dem Verwalter der Anstalt W. Banisch. 263
Ein Mädchen, welches in der Küche und Hausarbeit erfahren ist, sucht sofort eine Stelle. Näheres zu erfragen im Paulinenstift. 10073
Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gleich eintreten kann, wird gesucht. Näheres Meckergasse 13. 10080
Gesucht wird auf gleich oder später ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann. Näh. Exp. 10086
Ein Hausmädchen, welches bei Fremden servierte, sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres zu erfragen im Paulinenstift. 10072
Helenenstraße 7 im Hinterbau wird ein gelesenes Frauenzimmer zur Führung der Haushaltung auf den 1. Juni gesucht. 10049
Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen Moritzstraße 7 im Hinterhaus. 10068
Ein Mädchen, das gründlich bügeln und perfekt Kleidermachen kann, sucht eine Stelle und geht auch mit auf Reisen. Näh. Schachtstraße 12 Parterre. 10074

Ein junges Mädchen aus guter Familie,

welches musikalisch ist, etwas englisch und französisch spricht, sowie auch die Zimmerarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle als Zimmermädchen oder Bonne. Näheres im Paulinenstift in Wiesbaden. 10076
Ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Nerostraße 15 im Hinterhaus. 10022
Ein Küchenmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 10046
Ein braves und fleißiges Mädchen, das zu jeder Arbeit willig ist, sucht eine Stelle. Näheres Michelsberg 3, 3. Stod. 10028
Eine perfekte Köchin mit den besten Zeugnissen sucht sogleich eine Stelle, auch bei einer kleinen Familie allein. Näheres bei der Expedition d. Bl. 10025
Gesucht ein braves, gewandtes Dienstmädchen gegen hohen Lohn Nerostraße 5 im zweiten Stod. 10127
Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6 Hinterhaus. 10109
Ein Mädchen, welches alle Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht baldigt eine Stelle. Näheres Expedition. 10037
Ein reinliches Mädchen gesucht Goldgasse 17. 10107
Ein Schlofferlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264
Ein Lehrling wird gesucht von Franz Aff, Sattler. 5703
Ein Kellner mit guten Zeugnissen und Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Exped. 9386
Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Welltriststr. 11. 9732
Einen Lehrling sucht Tapezierer Berghof, Friedrichstr. 28. 9568
In der Hirschapotheke findet ein Hausbursche sofort Stelle. 9821
Als erster Hausbursche für einen Gasthof wird ein zuverlässiger, gewandter Mann gesucht. Näh. Exped. 9567
Ein Hausbursche, der Kellerarbeit versteht, wird gesucht in der Nassauer Bierhalle, Kirchgasse 8. 9919
Gesucht ein Kellner auf gleich. Näheres zu erfragen Tannusstraße 12. 9984
Ein Kellner im Alter von 25 Jahren, welcher französisch spricht, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näh. Exped. 10102

Auf ein Bureau

wird ein braver Junge gesucht. Näh. Exped. 9989
Ein Junge kann das Schreinergeschäft erl. Mauergasse 23. 8658
Ein braver Junge kann unentgeltlich ein Geschäft erlernen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 9417
Ein braver, schulfreier Junge für leichte Hausarbeit und Auskäufe wird gesucht. Näh. Weisbergstraße 19 Parterre. 9762
Ein junger Mann, mit guten Schulkenntnissen versehen, kann sofort als Lehrling bei mir eintreten.
Oswald Fischel,
Colonial- und Delicatessen-Handlung in Mainz.
Ein Lehrling gesucht von Louis Schweizer, Schlosser. 3098
Ein Kaufmann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht für seine noch freie Zeit Beschäftigung. Gest. Offerten beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10058
Ein Banischreiner sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 10088
Ein fleißiger, junger Mann kann als Schleifer Jahresstelle erhalten bei Franz Schramm, Radirer, Schwalbacherstraße 43; auch kann daselbst ein Junge in die Lehre treten. 10083
Ein Hausbursche, welcher sehr gute Zeugnisse hat und auch mit Pferden umgehen kann, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 10091
Einen Lehrling sucht A. Dehne, Decorationsmaler, Emserstraße 29 (Mietherberg). 10018
Ein tüchtiger Pondulischer wird gesucht bei J. Rathgeber, Rutscher. 10033

3000 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näh. Exped. 9947

Wohnung gesucht.

Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf 1. October o. eine mittelgroße Wohnung (2-3 Zimmer und Zugehör) zu miethen; vorgezogen wird eine solche in den neueren Bauquartieren oder in einem Landhause. Man wäre eventuell nicht abgeneigt, die Verwaltung eines Hauses zu übernehmen. Offerten beliebe man verschlossen unter X. X. in der Exp. d. Bl. niederzulegen. 9740

Es wird von einer kleinen Familie eine Wohnung gesucht, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Bodenraum, Keller und sonstigem Zugehör, gut abjurirt, 1 bis 2 auch 3 Treppen hoch. Lage gleichgültig, jedoch nicht über 20 Minuten vom Gymnasium entfernt. Adressen unter C. W. No. 18 werden erbeten bei der Expedition d. Bl. 9867

Eine gebildete Familie auf dem Lande in der Umgegend Wiesbadens sucht einzelne Damen in Pension zu nehmen. Näheres Expedition. 9455

Laden-Gesuch.

In einer frequenten Straße wird auf gleich oder 1. Juli ein geräumiger Laden gesucht. Näheres Expedition. 9915

In der Nähe des Gasthofs „zum Adler“, Langgasse, wird ein Keller zu miethen gesucht. Näh. Exped. 10122

Logis-Vermiethungen.

Bahnhofstraße 12 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in der Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, zwei großen Mansarden, und allem sonstigen Zugehör, pr. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stock. 9469

Bahnhofstraße 12 Seitenbau rechts ist ein kleines, möbliertes Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 10097

Dambachtal 6 ist ein freundliches Stübchen ohne Möbel für 3 fl. per Monat zu vermieten; auch sind daselbst noch **Kanarienvögel** (Hahnen und Weibchen) zu verkaufen. 10054

Elisabethenstraße 21 zweite Etage ist ein möbliertes Salon nebst Schlafzimmer zu vermieten. 9913

Elisabethenstraße 23 ist das ganze Haus, elegant möbliert, auf gleich für die Saison oder auf längere Zeit, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 10094

Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 9218

Faulbrunnenstraße 10 Parterre links ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 9891

Seisbergstraße 5 im Hinterhaus sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9367

Häfnergasse 4

ist ein Laden auf 1. Juli zu vermieten. 7676

Helenenstraße 2a eine Treppe links ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. 9016

Helenenstraße 23 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9403

Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10111

Kirchgasse 12 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 9263

Kirchgasse 29 ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 9508

Kirchgasse 35 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8982

Louisenstraße 10 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 9238

Marktstraße 26 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10030

Michelsberg 3 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 8103

Michelsberg 12 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9699

Michelsberg 24 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10055

Rerostraße 13 Bel-Etage möblierte Zimmer zu verm. 9853

Rheinstraße, obere, ist eine möblierte Bel-Etage von 4 Zimmern mit oder ohne Küche und Zugehör, sowie Kemeise und Stallung für die Sommermonate sofort zu vermieten. Näh. bei R. Kraus, Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8417

Rheinstraße 23 2 Tr. h. 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 8640

Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. 7080

Schillerplatz 2a 2 Treppen hoch sind 2 hübsch möblierte Zimmer an einen ledigen Herrn billig zu verm. 9814

Obere Schwalbacherstraße 57 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9680

Sonnenbergerstraße 20 ist eine elegant möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten. 9394

Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage (4 Zimmer) elegant möbliert zu verm. 9848

Stiftstraße 4 Parterre sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 9909

Tannusstraße 12a

ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, zwei Mansarden etc., auf 1. Juli zu vermieten. 10052

Wellrichstraße 20 2 Tr. ein möbl. Zimmer zu verm. 9541

Wilhelmshöhe 1, an dem Leberberg, ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten. 10090

Ein geräumiges vorderes Parterrezimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten Helenenstraße 12. 8721

Ein Zimmer ist auf den 1. Juni zu vermieten; auch kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. Näheres Expedition. 10060

Zwei ineinandergehende, möblierte, nicht sehr große Zimmer mit zwei Betten, Aussicht nach dem

Mauritiusplatz, sowie ein Zimmerchen nach dem Hofe, ebenfalls möbliert, sind sofort zu vermieten. Näh. Kirchgasse 31 im Tapeten-

geschäft. 9022

Ein möbliertes Zimmerchen Parterre sogleich zu vermieten Röderstraße 26a. 10110

Wohnungsvermiethung in Biebrich.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Küche und allem nöthigen Zugehör, ist zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Marktstraße 243. 10040

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten. Näheres Bleichstraße in dem Hause des Herrn Heß, drei St. h. 10086

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Bleichstraße im Hause des Herrn Heß, Parterre rechts. 10029

Neugasse 10 zweiter Stock kann ein Arbeiter Logis erh. 10043

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Helenenstraße 15, Hrb. 10085

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Römerberg 23; auch ist daselbst ein großer **Bügelstisch** zu verkaufen. 10059

Ein Einjähriger kann Kost und Logis erhalten Bleichstraße im Hause des Herrn Dachbender Schwarz im 3. Stock bei J. Kühn. 10060

Danksagung.

Allen Denen, welche bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Schwieger- und Großmutter, **Marie Margarethe Kissel**, geb. **Göbel**, so innigen Antheil nahmen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichsten Dank.

10108 Die trauernden Hinterbliebenen.